

AKTIVOLI 2014

Der Freundeskreis warb professionell für neue Mitglieder

29. Januar 2014



Jutta Zimmer mit einer Interessierten

"Wenn nicht jetzt...? - 1000 Freiwilligenjobs" war das Motto der diesjährigen AKTIVOLI-Freiwilligenbörse. Mehr als 460 000 Hamburger engagieren sich bereits freiwillig für und in Hamburg. Unter ihnen: Die Mitglieder vom Freundeskreis-Alsterberg e.V., die sich um die besonderen Bedürfnisse der Bewohner des Hauses PFLEGEN & WOHNEN ALSTERBERG kümmern. Die AKTIVOLI fand auch diesmal wieder im wunderschönen Ambiente der Hamburger Handelskammer

statt. Bereits am Sonnabend wurde der Stand aufgebaut, wie schon im vergangenen Jahr an einem hervorragenden Standort mitten im Hauptsaal. Verziert mit dem schönen Banner "Menschen für Menschen" und Fotoaufnahmen aus dem reichhaltigen Engagement - so z. B. vom Tanztee, aus der Bibliothek oder von diversen Festlichkeiten.

Engagiert waren auch alle Vorstandsmitglieder, allen voran Jutta und Axel Zimmer, die sich um die ganzen Voraus-Abwicklungen rund um die AKTIVOLI kümmerten. Am Stand wechselten sich dann in zwei Schichten Heide Mövius, die Zimmers, Elke König, Gudrun Kühn, Jens Schweer, Petra Eskin sowie Birte Mücke ab.

Zwar kamen nicht ganz so viele Interessierte an den Freundeskreis-Stand wie im letzten Jahr. "Aber die Anzahl ist ja auch nicht entscheidend, sondern der letztendliche Eintritt in unseren Verein", befand Gudrun Kühn zu Recht. Rund 150 Menschen kamen und ließen sich beraten, nahmen Flyer oder die dicke Pressemappe mit nach Hause. Rund 20 Interessierte wurden für den kommenden Sonnabend zu einem persönlichen Gespräch eingeladen.

Auch die 15. AKTIVOLI-Freiwilligenbörse bot mit 160 Organisationen und Projekten wieder eine umfangreiche Veranstaltung rund um die Bereiche Soziales, Kultur und Umweltschutz und ist aus dem Hamburger Gesellschaftsleben nicht mehr wegzudenken. Impressionen des Tages finden Sie [hier](#).